



Kurpfuschertum und Wissenschaft

Soeben erschien:

Ⓩ

Der Kampf um die Augen-Diagnose

Der stenographische Verhandlungsbericht des
Prozess Felke

vor dem Landgericht zu Krefeld
vom 27. Okt. bis 3. Nov. 1909

mit genauer Wiedergabe der Gutachten der Sachverständigen,
sowie der Reden des Staatsanwalts und der Verteidiger.

ca. 250 Seiten. 8°.

M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.40 bar
Nur bei Vorausbestellung 11/10 Exempl.

Firmen, die sich besonders dafür verwenden wollen, erhalten extra Vergünstigung.

Krefeld.

Albert Fürst Nachf.
Röntz & Uhrig

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig

Segründet am
5. Oktober 1833

Einladung zum Beitritt!

Jeder Kollege hat das Recht, an den Vereinsversammlungen als Gast teilzunehmen. Alle hiesigen Berufsgenossen, besonders die neu hinzugezogenen, laden wir freundlichst ein, von diesem Recht Gebrauch zu machen.
Zweck des Vereins: Der Verein bezweckt den gefelligen, beruflichen, wirtschaftl. und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Hilfskassen des Vereins: a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.
b) Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach 10 jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr.
c) Witwen- u. Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorb. Mitgl. nach 10 jähriger Mitgliedschaft eine Pension.
d) Kranken- und Begräbniskasse des Vereins, steht unter besonderer Verwaltung.

Jährlicher Vereinsbeitrag, einschließlich für Unterstützungs-, Pensions-, Witwen- und Waisenkasse 18 Mark. Eintrittsgeld bis zum 30. Lebensjahre 3 Mark, bis zum 40. Lebensjahre 5 Mark, später 10 Mark.

Die Kranken- und Begräbniskasse (e. B.)

die infolge geleglicher Vorrichtung unter besonderer Verwaltung steht und eigene Satzungen hat, befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein wöchentliches Krankengeld von 14 M. Begräbnisgeld 100 bzw. 140 M. **Jährlicher Beitrag nur 12 M.** Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Wegen weiterer Auskünfte schreibe man an den Vorstand des B.-G.-V. zu Leipzig, Gutenbergkeller, Hospitalstraße.

Juristische Person.

Mitgliederzahl z. Zt. 450.

Unterstützungskasse,
Pensionskasse, Witwen- und
Waisenkasse;
angegliedert: Kranken- und
Begräbniskasse.

Große Bibliothek von
gegen 12000 Bänden.

Umfangreicher
Zeitschriften-Kreis.

Vereinsorgan:
Monatliche Mitteilungen
des Buchhandlungs-Gehilfen-
Vereins zu Leipzig.

Vereinslokal:
Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitags 9 Uhr.

Unterrichtskurse. Vorträge.

Geellschaftsabende. Ausflüge.

Vorzugspreise in verschiedenen
Geschäftshäusern
und öffentlichen Instituten.

Nur in Leipzig angefi. Buchhandlungsgeh. können die Mitgliedschaft erwerben.